

Dreisprachigkeit und Internationalität prägen die Freie Universität Bozen (Italien). Mit 5 Fakultäten, 31 Bachelor-, Master- und Doktoratsstudienprogrammen und 4.100 Studierenden übt die 1997 gegründete Universität eine wichtige Brückenfunktion zwischen dem deutschen und italienischen Kultur- und Wirtschaftsraum aus.

Die Fakultät für Bildungswissenschaften der Freien Universität Bozen beabsichtigt

eine Professur für Bildhaftes Darstellen und Gestalten (Wettbewerbsbereich 08/E1, wissenschaftlich-disziplinärer Bereich ICAR/17), mit Lehre in deutscher Sprache zu besetzen.

Anforderungen:

Der Stelleninhaber¹ soll den Fachbereich bildhaftes Darstellen und Gestalten in seiner ganzen Breite angemessen vertreten. Es sind jene Kandidaten zugelassen, welche in Besitz dokumentierter wissenschaftlicher und didaktischer Kompetenzen im oben genannten Bereich sind. Themenbereiche, die für die Professur von besonderer Relevanz sind, sind: Didaktik des bildhaften Darstellens und Gestaltens, freies und angeleitetes, anschauliches und vorstellungsorientiertes Zeichnen und seine Vermittlung, Analyse und Entwicklung des Malens und Zeichnens von Kindern, Kunstpädagogik und Kulturerbeerbziehung, Bild- und Kommunikationstheorien, Abbildung der zweiten und dritten Dimension; Theorien und Techniken der Darstellung, sowohl traditioneller als auch digitaler Form, sowie ihre Geschichte.

An der Fakultät für Bildungswissenschaften der Freien Universität Bozen werden vorwiegend Lehrpersonen im Elementar- und Primarbereich ausgebildet. Erwartet werden die Bereitschaft zur Durchführung von empirischen Forschungsprojekten und von Projekten der Didaktik des bildhaften Darstellens und Gestaltens in Bezug auf den Elementar- und Primarbereich. Erwartet wird zudem die spezifische Bereitschaft zur Planung und Durchführung jenes Teils des Studienplans, der sich auf die schulische Praxis der Didaktik des bildhaften Darstellens und Gestaltens bezieht, mit besonderem Augenmerk auf die Pflichtpraktika, die im Studienplan vorgesehen sind. Darüber hinaus wird die Mitarbeit in der Lehre im einstufigen Masterstudiengang Bildungswissenschaften für den Primarbereich, aber auch in anderen Studiengängen der Fakultät erwartet.

Die Kandidaten werden darauf aufmerksam gemacht, dass sich die Fakultät an dem Grundsatz der inklusiven Lehre der European Agency for Special Needs and Inclusive Education orientiert und dass demzufolge die Ausbildung der zukünftigen Pädagogischen Fachkräften und Lehrer nach den Prinzipien und der Praxis der schulischen Inklusion erfolgt.

Die Lehrtätigkeit für o.g. Professur ist in deutscher Sprache vorgesehen, weshalb Deutsch auf muttersprachlichem² Niveau vorausgesetzt wird. Darüber hinaus wird die Kenntnis in einer der beiden weiteren Unterrichtssprachen (Italienisch oder

Englisch) an der Freien Universität Bozen vorausgesetzt.

Für eine Direktberufung aus dem Ausland kommen auf der Grundlage des „Bassaninigesetzes“ Nr. 127/1997, Art. 17, Absatz 125 und auf der Grundlage des Beschlusses des Universitätsrates der Freien Universität Bozen Nr. 61 vom 28.05.2019 Kandidaten in Frage, die an einer ausländischen Universität eine analoge Qualifikation aufweisen. Kandidaten, die diese Voraussetzungen erfüllen, sind eingeladen eine Interessensbekundung zu übermitteln.

Im Falle einer Berufung erfolgt die Anstellung gemäß italienischer Gesetzgebung im Beamtenverhältnis auf unbestimmte Zeit.

Die Freie Universität Bozen strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Interessensbekundung.

Ihre Interessensbekundung mit den üblichen Unterlagen (detaillierter Lebenslauf, Liste der Veröffentlichungen, Angabe der Forschungsschwerpunkte und Forschungsprojekte, kurze Beschreibung der bisherigen Lehrtätigkeit, Lehrevaluierungen, Angaben zur derzeit besetzten akademischen Stelle) senden Sie bitte **bis zum 15.06.2020** per Post oder per E-Mail an:

Freie Universität Bozen
Fakultät für Bildungswissenschaften
z.H. Dott. Francesca Martorelli
Regensburger Allee 16
I-39042 Brixen, Italien
E-Mail: faculty.education@unibz.it

Die bis zum 15.06.2020 eingegangenen Interessensbekundungen werden berücksichtigt und Kandidaten, die in die engere Auswahl kommen, werden zu Gesprächen eingeladen.

Für **Rückfragen** wenden Sie sich bitte an Herrn

Prof. Franz Comploi
Tel. +39 0472 014240
E-Mail: franz.comploi@unibz.it

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im vorliegenden Dokument die männliche Sprachform verwendet. Betrachten Sie bitte die weibliche Form als inbegriffen.

² Muttersprachliche Kompetenz ist die Fähigkeit, Konzepte, Gedanken, Gefühle, Tatsachen und Meinungen sowohl mündlich als auch schriftlich ausdrücken und interpretieren zu können (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) und sprachlich angemessen und kreativ in allen gesellschaftlichen und kulturellen Kontexten — allgemeine und berufliche Bildung, Arbeit, Zuhause und Freizeit — darauf zu reagieren. (2006/962/EG)